

Ankündigung

Wirtschaftspartner für Innovationen in der Wertschöpfungskette Schweinefleisch gesucht

– hierfür stehen 975.000 Euro EU-Förderung zur Verfügung

Das Projekt Q-PorkChains steht für Qualität in der Herstellung von Schweinefleisch für den Verbraucher. Für Pilot- und Demonstrationsaktivitäten werden neue Industriepartner über eine öffentliche Ausschreibung in der ersten Jahreshälfte 2009 ins Projekt geholt, um vielversprechende innovative Konzepte umzusetzen. Unternehmen sind eingeladen, Ihre Ideen und Zielsetzungen für neue Pilot- und Demonstrationsaktivitäten einzureichen (März bis Mai 2009). Weiterführende Informationen zu der Ausschreibung finden Sie hier: www.q-porkchains-industry.org/call.html oder kontaktieren Sie einfach das Q-PorkChains Liaison Büro (www.q-porkchains-industry.org/office.html).

Themen der Ausschreibung:

- Nachhaltigkeitsaspekten in der Schweineproduktion (z.B. innovative nachhaltige Schweineproduktionssysteme oder auch nachhaltige Zuchtstrategien)
- Entwicklung von biologischen Markern zur Sicherung der Fleischqualität
- Entwicklung von nicht-invasiven Methoden, um den Gesamtfettgehalt und den intramuskulären Fettgehalt in ungeräucherten Kochschinken und Schweinelenden zu bestimmen
- Schweineproduktion für die Produktion regionaler Spezialitäten für Europäische Nischenmärkte
- Implementierung von Kühlkettenmanagementsystemen zur Verbesserung der Qualität und Sicherheit von Schweinefleischprodukten
- Validierung von Werkzeugen zur Erstellung von Ökobilanzen in der Schweinefleischproduktion
- Implementierung von Trocknungstechnologien für Salz reduzierten Rohschinken
- Implementierung von Zertifizierungssystemen zur Gewährleistung der Konformität bestimmter Qualitätsstandards
- Benchmarking (Vergleich) und Demonstration zentraler Datenbankmodellen für Tiergesundheitsdaten

Q-PorkChains ist das bislang umfangreichste EU-Forschungsprojekt im Bereich der Schweinefleischqualität. Das internationale Q-PorkChains Netzwerk bestehend aus Vertretern der Wirtschaft und Wissenschaft wird koordiniert von Professor Dr. Anders Karlsson (Universität Kopenhagen). Die Projektpartner kommen aus den Bereichen Marktforschung, Tierproduktion, Fleischforschung, Molekulargenetik, Qualitätsmanagement und Agrarökonomie. Die Teilprojekte spiegeln damit alle Facetten der Wertschöpfungskette Fleisch wider.

Weitere Informationen gibt's im Internet unter www.q-porkchains.org.

Ansprechpartner:

Maren Bruns

Tel.: ++49 (0) 228 – 73 49 31

m.bruns@giqs.org

www.giqs.org

